Making our world more productive



9 verbindliche Sicherheitsregeln für das Fahrpersonal der Behälterlogistik

1. Informieren Sie sich über Fluchtwege, Sammelplätze und die Stellen, an denen Feuerlöscher zu finden sind.







2. Es besteht absolutes
Rauchverbot. Ausgenommen sind speziell
gekennzeichnete Bereiche.



3. Das Tragen von knöchelhohen Sicherheitsschutzschutzschuhen sowie langer Arbeitshose und einer Warnweste ist Pflicht. Arbeitsjacken mit Reflektoren gemäß EN ISO 20471 sind gleichwertig.







4. Mit zwei Unterlegkeilen ist entweder die Lenk- oder die Antriebsachse der Zugmaschine fahrerseitig nach vorn und hinten zu sichern. Dies gilt für jedes Fahrzeug, das mit Stapler be- und entladen wird. Die Be- und Entladung ohne Unterlegkeile ist verboten. Linde kann diese für die Dauer der Be- und Entladung auf den Werken zur Verfügung stellen.

- 5. Zum Auf- und Absteigen auf und von der Ladefläche ist immer eine Leiter oder eine geeignete Auf-/Abstiegshilfe zu benutzen. Das Herunterspringen ist absolut verboten.
- 6. Vermeiden Sie wenn möglich Rückwärtsfahren. Falls nötig lassen Sie sich einweisen.
- 7. Sobald ein Fahrzeug bewegt wird ist der Sicherheitsgurt anzulegen. Dies gilt auch für die Be- und Entladung mit einem Stapler ohne Rückhaltesystem oder Kabine.



8. Nur rückwärts mit beiden Händen an den Haltegriffen aus dem Fahrerhaus aussteigen und jeden Tritt bewusst und langsam nehmen. Wichtig: Auf den Untergrund achten!



9. Den Weisungen des Werkspersonals ist immer Folge zu leisten.